währte Technologie für ue Hubarbeitsbühne

Neben den erfolgreichen Lkw-Arbeitsbühnen wie beispielsweise der P260 B und der WT 300 präsentierte Palfinger auf den Platformers' World auch ein neues Hubarbeitsbühnenkonzept mit bewährter Technik. Palfinger startete zur CeMAT mit dem Verkauf der neuen Hubarbeitsbühne P210 BK.

Die Anforderungen an eine Hubarbeitsbühne im täglichen Einsatz haben sich in den vergangenen Jahren stetig erhöht und sind vielfältiger und anspruchsvoller geworden. Deshalb erweitert Palfinger seine Produktpalette im 3,5 t-Segment um die P210 BK, die dem Bediener durch ihren um 185° be- BK auf die bewährten Technoweglichen Korbarm vielfältige eröffnet, Einsatzmöglichkeiten so der Hersteller. Der Korbarm

erhöht den Arbeitsbereich speziell im Unterflurbereich und im Bereich hinter Hindernissen. Die kompakte Konstruktion der Bühne stellt sicher, dass das Fahrzeug wendig bleibt, und der Fahrer somit auch in beengten Innenstädten zurechtkommt.

Palfinger greift bei der P210 logien der Modelle P220 B und P260 B zurück. Der Dauertester, der P260 B mit der identischen

Teleskopbauweise wie bei der neuen P 210 BK, läuft seit mittlerweile über 2 Jahren und 85.000 Einsatzzyklen im Werk Krefeld unter Volllast problemlos. Die Strangpressprofile der Aluminiumteleskope aus 6 mm dünnen Wänden haben sich laut Palfinger in der Praxis als besonders stabil und langlebig sowie verwindungssteif erwiesen. Auch die langlebige, innen liegende Energieführung durch den Ausleger

sowie die innen liegenden Zylinder werden in der bewährten Art gefertigt. Des Weiteren setzt Palfinger auch im Bereich des Grundrahmens und den Abstützungen auf die erprobte Bauweise der P260 B.

BM



18